

# Die LISTE

## Münster

### WAHLPROGRAMM 2017

#### L wie Liste:

##### 1) Wählt uns!

Denn wir sind sehr gut.

##### 2) Mehr Liebe im Studierenden-Parlament!

Die ideologischen und personellen Grabenkämpfe und Zwistigkeiten der Listen im Parlament behindern die effiziente Interessenvertretung der Studierenden vor der Welt und denen da oben. Das finden wir schade. Wir wollen es anders machen. Deshalb merkt euch: Eine Stimme für die Liste Die LISTE ist eine Stimme für die Liebe. <3

##### 3) Mehr Liebe an der Uni!

Kondomautomaten in der ULB (oder auch gratis Kondome) – fördern den Stressabbau in der Klausurphase, und seien wir mal ehrlich, die ULB ist eh ein offizieller Ort des Schaulaufens und ein Datingportal! Ferner: eine Frauenquote von 80% im Bereich Informatik! Vereinfacht würde das Projekt „mehr Liebe“ außerdem durch „Netflix&ChillLounges“, sogenannte „Aufenthaltsräume“ für die Studierenden an ihren Instituten.

#### I wie Initiative, basisdemokratische:

##### 1) Der Quoten-Zug: Wir springen auf!

Die Welt liebt Minderheiten! Deshalb gibt es mittlerweile für jede eine Quote. Nur eine wurde bisher sträflich vernachlässigt: die Quote an sich. Ständig wird über die Daseinsberechtigung der armen kleinen Quote debattiert. Damit ist nun Schluss! Wir sagen ja zur Quote! Wir wollen eine Quote für die Quote. Wir fordern die Quotenquote – jetzt.

##### 2) „Transparenz?“ „Nein?“ „Doch?“ „Ohhh!“

Wir fordern auch in der nächsten Legislatur die absolute Transparenz und die gläsernen Parlamentarier\*innen! Doch wir wollen auch den nötigen Schritt weitergehen: wir werden uns weiterhin für durchsichtige Regenponchos als offizielle Dienstbekleidung des Parlaments stark machen – denn wir haben ja nichts zu verbergen. Wollt ihr den totalen Stream? Ja, wir wollen Streams aus allen Uniräumen öffentlich übertragen, damit alle Studierenden diese beim Public

Viewing bei einem schönen Bier mit Freunden genießen können.

### **3) Erste Münster-Meisterschaft im Vorlesungs-Bullshit-Bingo**

Wir generieren studentisches Interesse durch die Ausrichtung der ersten Münsteraner Vorlesungs-Bullshit-Bingo-Meisterschaft. Doch sollen Studierende nicht nur der Muße wegen teilnehmen, es soll sich für diese auch lohnen!!! Gewinne Gewinne Gewinne – getreu diesem Slogan hauen wir die Preise nur so raus.

### **4) Neue Herrschaftsmodelle wagen!**

4a) Wir von der Liste Münster machen uns getreu unserer türkischen Freunde und Freundinnen dafür stark, dass die studentische Vertretung durch ein übersichtliches Präsidialsystem ersetzt wird. Das vereinfacht auch die Erstellung und Übersicht von Wahlzetteln.

4b) Alternativ können wir uns vorstellen, das Studierendenparlament aus seinen verschlackten Strukturen zu befreien und zu einer basisdemokratischen Rätemonarchie umzustrukturieren. Also: Mehr Autokratie wagen!

## **S wie Studium:**

### **1) Eine bedingungslose Studienvergütung!**

Während sich die anderen und ewiggestrigen Listen noch Gedanken um das Thema BAföG und Stipendien und deren Unzulänglichkeiten machen, sagen wir als die Liste Die LISTE: Schluss mit den Peanuts, Kleinvieh macht halt doch nichts außer Mist! Wir gehen den nötigen und überfälligen Schritt weiter und fordern die unbedingte Studienvergütung! Und deshalb wollen wir mehr mehr mehr! Gib Geld!

### **2) Cuiusque officium linguam latinam discere sit!**

Omnis iurem in lingua magnificore institui habeat! Causis cognitis animi nostri tententur, ut diploma latinum syngrapha arrabiatave gramineove javanseve compensari possit.

### **3) Rauchen in Hörsälen wieder erlauben!**

In einer Gesellschaft, in der Freiheit und Selbstbestimmung als unverzichtbare Werte gelten, kann es nicht sein, dass mündige Studierende zum Rauchen aufs Klo gehen müssen. Besonders in stressigen Vorlesungen sollte es erlaubt sein, sich der vollen Würze goldener Tabakernte hinzugeben. In Gedanken auf einem heißblütigen AStA-Pony eine Herde Bullen durch die Prärie zu treiben und so die Freiheit zu erfahren. Auf den Schwingen des blauen Dunstes den Strapazen des Studierendenlebens zu entgleiten, wie es Helmut Schmidt gelebt hat... Hmhmhm Rauchen...

### **4) Saufen muss sich endlich wieder lohnen!**

Der Bierbachelor kostet Studierende Semester für Semester unheimlich viel Zeit, Mühe und Energie – auch am Tag danach. Deshalb fordern wir die Anrechnung dieses ruhmreichen Abschlusses! Wer braucht schon Sprach-, Rhetorik- und berufsvorbereitende Kurse, wenn man stattdessen Punkte fürs Pien sammeln kann. Also: Rollt das Fass rein!

## **5) Verkürzung der Regelstudienzeit auf 1 Semester!**

Wir fordern die Regelstudienzeit von einem Semester! Junge Menschen müssen früher ihren Platz im Uhrwerk der Wegwerfgesellschaft zugewiesen bekommen. Damit ihr das entspannt meistern könnt, wollen wir ein verpflichtendes, nachgelagertes Urlaubssemester einführen!

## **6) Veranstaltungen um acht und freitags abschaffen!**

Du kommst vom Feiern aus der Altstadt zurück, liegst gerade im Bett und rrrrrrrring – der blöde Wecker klingelt! Finde den Fehler; du hast eine Veranstaltung um acht Uhr belegt. Die Liste DIE LISTE beugt diesem Fehler vor und streicht zukünftig Uni-Veranstaltungen um acht Uhr und freitags generell.

## **7) Sitzplatzreservierung für Hörsäle**

Typische Vorlesungssituation: Vor dir sitzt ein\*e Studierende\*r mit Afro. Mist, du siehst nichts. Neben dir sitzen zwei ukrainische Tingeltangeltänzer\*innen und unterhalten sich über Möbelpackervideos. Mist, du verstehst nichts. Und hinter dir sitzt ein übelriechender Genosse. Mist, du kannst dich nicht konzentrieren. Die Vorlesung ist im Eimer. Aber all das wäre dir nicht passiert mit der Sitzplatzreservierung der Liste DIE LISTE Münster. Keine nervigen Sitznachbar\*innen = kein Stress!

## **8) Geld stinkt- Zahl deine Studiengebühren im Voraus!**

Wir von der Liste DIE LISTE Münster sind ausschließlich für vorgelagerte Studiengebühren, die alle Studierende vor Antritt in Form von Naturalien zu zahlen haben. Nach dem Vorbild bekannter Siedlungsprojekte aus Catan hat jede\*r die Aufgabe, 1x Schaf, 1x Getreide und 1x Erz auf dem Schlossplatz darzubringen, um eine Entwicklungskarte für die Uni zu erhalten.

## **9) Wurfzelt statt Erstitasche**

Eines der wichtigsten Themen in Münster, aber auch anderswo, ist Wohnraum: Die Mieten steigen überall und daher fordern wir Wurfzelte für Erstis. Machen wir aus Münster ein gigantisches Festival! #meinzeltstehtschon

## **T wie Tierzucht:**

### **1) Wir wollen die frutarische und recyclingbasierte Mensa!**

Als Liste Die LISTE sehen wir uns als ökologische Alternative zu Campus Grün und in dieser Rolle sagen wir: Das Angebot der Mensa geht uns nicht weit genug! Wir fordern einen komplett frutarischen oder recycelten Menüplan. Des Weiteren wollen wir einführen: Einen Mensa-Lieferservice-ökologisch mit Foodora! Einen Fahrrad-Drive-in für Ring- und Aaseemensa, und ein Frittierbuffet- was will man mehr? Reduzierung der Mensaportionen um 70%- Klasse statt Masse!

## **2) Ein Kaninchen-Kuschelraum in jedem Unigebäude!**

Kaninchen sind flauschig, süß und lecker. Wer könnte das bestreiten?! Deshalb fordern wir einen Kaninchen-Kuschelraum in jedem Unigebäude. Hier können sich die Studierenden nach einer vergeigten Prüfungsleistung einfach in Embryonalstellung auf den Boden legen und sich so lange von Kaninchen beschnuppern lassen, bis die Welt wieder in Ordnung ist. Wer zum Frustfressen neigt, kann sich natürlich auch einfach das Kaninchen aussuchen, das er später in der Mensa essen möchte.

## **3) Recycling auch für Wahlprogramme**

Auch die Liste Die LISTE lernt noch dazu! In diesem Fall haben wir uns fest vorgenommen, von den etablierten Listen zu lernen und bekennen uns zur Wahlprogramm-Ökologie! Wir sind stolz, sagen zu können, einen Teil unseres Wahlprogramms recycelt zu haben – auch in diesem Jahr.

## **E wie Elitenbeförderung:**

### **1) Eine Erweiterung des Semestertickets auf...**

Fernbusse, ICE-Verbindungen, Taxen, Quads, Leopardpanzer, Billigflieger, Yachten, Rikschas, Zeppeline, Gondeln, Maultiere, den Nimbus 2000, Taucherglocken, Kutschen, fliegende Teppiche und menschliche Kanonenkugeln.

### **2) Der Weg ins Herz!**

Kennt ihr das auch, ihr kleinen Schlawiner, ihr sitzt in der Vorlesung neben eurem Traummann, wisst aber nicht wie ihr ihn ansprechen sollt. Er lässt seinen Kugelschreiber fallen: die Gelegenheit! Du lehnst dich nach vorne, um den Stift aufzuheben. Und da passiert es:

Sanft berühren sich eure Hände. Eure Blicke treffen sich. Schüchtern lächelt ihr euch an. Nach der Vorlesung beschließt ihr, euch gemeinsam auf den Heimweg zu machen. Uiii, wie romantisch? Wohl eher nicht, denn das Geklapper eurer klapprigen Klapperkisten (Fahrräder) auf dem unebenen Kopfsteinpflaster ist alles andere als förderlich für die richtige Stimmung.

Doch halt, wir Liebesbot\*innen der Liste DIE LISTE Münster haben die perfekte Lösung, damit alles wie geschmiert läuft. Das elendige Kopfsteinpflaster wird ersetzt durch malerische Grachten, die von Gondeln befahren werden. Vollendet wird das detailverliebte Ambiente durch den engelsgleichen Gesang der Gondoliere.

### **3) AStA-Ponys statt AStA-Bullis**

Bulli: produziert Abgase, ist voll laut und man benötigt einen Führerschein, um einen Bulli zu reiten

Pony: hat eine ganze Pferdestärke, benötigt nur Platz, Wasser und Heu, kann wiehern, springen und man kann es streicheln

### **4) Die unterirdische Promenade**

Zusätzlich zur regenfreien Zeit von XX:45-XX:15 Uhr fordern wir, die Promenade unterirdisch zu verlegen bis das Wetter sich daran hält, damit die Ankunft der Studierenden in trockenen Tüchern ist.

## **5) Planierung des Domberges**

Münster ist flach und das ist auch gut. Doch etwas stört das Idyll. Der DOOOOOOOOOOOOOOOOOOOMBURG. Hügelig, holprig und höllisch hoch. Doch wir wären nicht wir, wenn wir nicht eine praktikable Lösung parat hätten: Die sofortige Planierung des Domberges. Der Bulldozer ist schon angeschmissen.

## **6) Fahrradständer in Hörsälen**

„HIER KÖNNEN SIE NICHT PARKEN“, „PARKEN VERBOTEN“, „HIER BITTE KEINE FAHRRÄDER ABSTELLEN.“ Das hat bald ein Ende. Denn wir fordern Ständer. In Hörsälen! Vorteil: Du hast dein Fahrrad im Blick. Dein Fahrrad wird nicht geklaut. Dein Sattel bleibt trocken.

## **Sonstiges:**

### **1) Abkehr von der Technisierung: Mehr Overheadprojektoren, mehr Scheine, mehr Klüngel!**

Schluss mit HIS-LSF, QISPOS, SESAM, SIMSALABIM! Zurück zu Seminarapparat, Studienbuch und Zettelkästen! Digital ist uns egal und Analog ist ideal.

### **2) Umbenennung der WWU in „Westfälische Jens Lehmann-Universität“**

In Abstimmung mit dem DFB nominieren wir unseren ehemaligen Kommilitonen Jens Lehmann als neuen Namenspaten der Uni. Er hat im Vergleich zu Wilhelm II. seinen Kasten stets sauber gehalten. Außerdem kann er gut Deutsch. Inzwischen haben wir sogar Kontakt zu ihm aufgenommen: Er ist laut seiner Sekretärin durchaus erfreut und macht sich bereits zum Wechsel warm.

### **3) Bällebad statt Aasee**

Die Liste DIE LISTE Münster hat den Aasee satt- wir bauen euch ein Bällebad (durch Jodel inspiriert)

### **4) Regenfreie Zeit von XX:45-XX:15**

„Es regnet. Es regnet. Die Erde wird nass.“ Aber nicht in Münster und nicht mit der Liste DIE LISTE Münster.

### **5) Gottgleiche Verehrung der Ludgeri-Kaninchen**

Because cute